



## LiftAll: IP-Aufzugsnotruf nach EN 81-28.

Normkonform. Flexibel. Kostensparend.

Um ein sicheres „Fahrerlebnis“ zu gewährleisten, wurde für Aufzugsbetreiber die europäische Norm EN 81 ins Leben gerufen. Darüber hinaus gilt es, die Anforderungen der novellierten Betriebssicherheitsverordnung zu erfüllen: Demnach müssen alle Aufzüge in der Lage sein, eine Sprechverbindung mit einer dauerhaft besetzten Notrufzentrale aufzubauen und Notrufe zu dokumentieren. Technologien wie PSTN, GSM und UMTS stellen hier keine zuverlässige Möglichkeit dar – zumal sie in naher Zukunft der Erneuerung der Telekommunikationsnetze zum Opfer fallen.

Ob Personen-, Lasten-, Bau- oder Feuerwehraufzüge – mit unserem IP-Aufzugsnotrufsystem LiftAll sind Sie sowohl in Sachen Verfügbarkeit als auch in puncto Normen und Verordnungen auf der sicheren Seite. Sie können damit sowohl neue Aufzüge ausstatten als auch bestehende Aufzüge einfach aufrüsten. Dank des cleveren Systemaufbaus bleibt der Aufwand für eine Infrastrukturanpassung minimal – das schont Budget und Ressourcen.

### IP-Aufzugsnotruf im Überblick

- Normen und gesetzliche Anforderungen erfüllen
- Permanente Live-Überwachung des Systems > Rufe erreichen immer ihr Ziel
- Hochflexible, infrastrukturfreundliche und kostenoptimierte Lösung – zukunftssicher dank IP
- Patentierte, automatische Notrufsimulation – kein Personaleinsatz für Notruftest notwendig!
- Barrierefreie Zwei-Wege-Notrufkommunikation in bester Audio-Qualität

nach  
EN 81-28

## Vorteile & Funktionen

### Normen & gesetzliche Anforderungen erfüllen



- EN 81-28: System ermöglicht normkonforme Notrufkommunikation und Systemüberwachung
- BetrSichV: Vollwertige Zweiwege-Notrufkommunikation aus Aufzugskabine, Kabinendach und -boden sowie Maschinenraum
- VdS 2465: System überträgt Gefahrenmeldungen gemäß VdS-Protokoll (optional)

### Permanente Live-Überwachung des Systems



- Patentierte, automatische Notrufsimulation – ohne Personaleinsatz!
  - Remote-Funktionstest von Notruftaster, Mikrofon und Lautsprecher (mechanisch und funktionell)
- Dauerhafte Verfügbarkeitsprüfung von System und Komponenten durch IP-Netzwerkverbindung
  - Kein Ruf geht verloren
  - Fehlermeldungen erfolgen nach individuell definierter Aktionskette

### Hochflexibel und infrastrukturfreundlich



- Minimale Infrastruktur: eine LiftAll-Zentraleinheit steuert bis zu 3 Sprechstellen – IP-Verkabelung und Lizenz fallen nur 1x für die Zentrale an
- Vielfältige Integrationsmöglichkeiten: Flexibler Sprechstellenbausatz mit Zusatzoptionen, Kabinendach-/bodensprechstellen, abgesetzter 2. Notruftaster
- Standardisierte Komponenten, z.B. Ruftaster von Schaefer

### Hervorragende Audio-Qualität

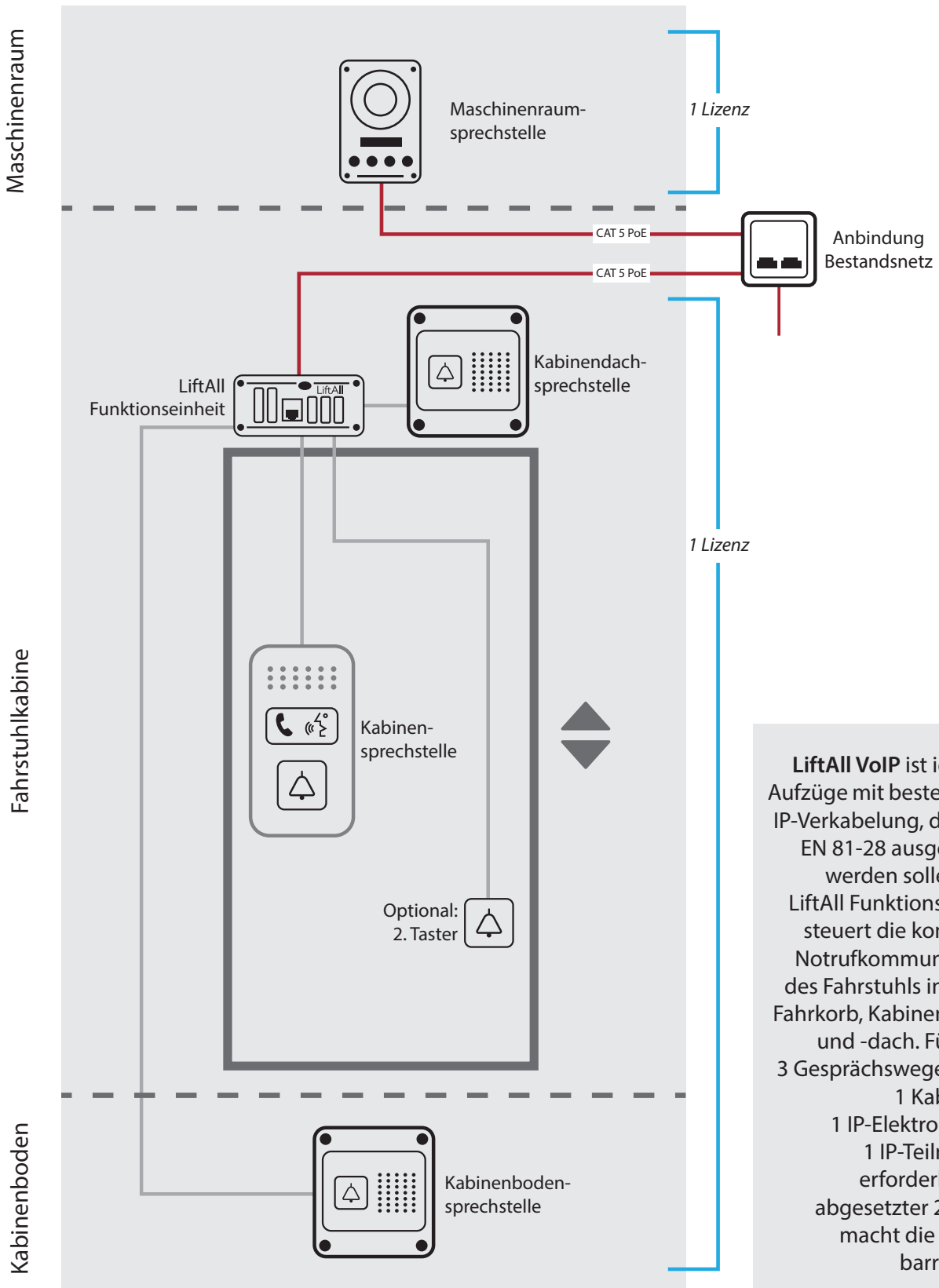


- Beste Sprachverständlichkeit
- Akustische Echo-Unterdrückung und Active-Noise-Cancelling
- Open-Duplex Konferenz mit bis zu 95 dBA – Freisprechen OHNE Knopfdruck

### Optional: Software-Tools für Dokumentation und Monitoring

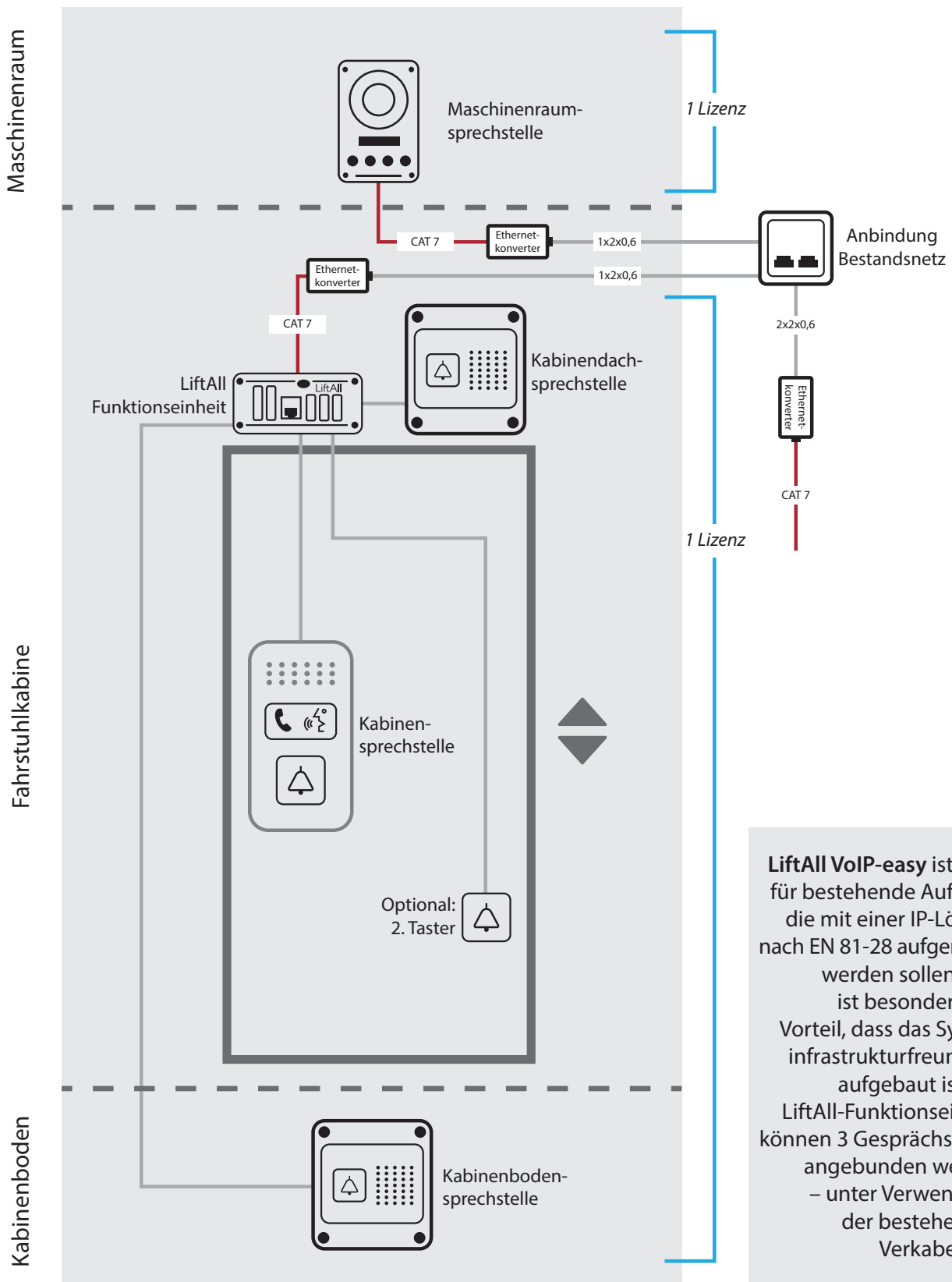
- ScanNotifier zur Dokumentation aller Endgeräte und Anschlussdaten sowie zum Abgleich des Soll-/Ist-Zustands der Anlage in einer Online-Matrix
- Dokumentationseinheit ScanDok zur Protokollierung und Auswertung von Meldungen in einer relationalen Datenbank

## Variante 1: LiftAll VoIP



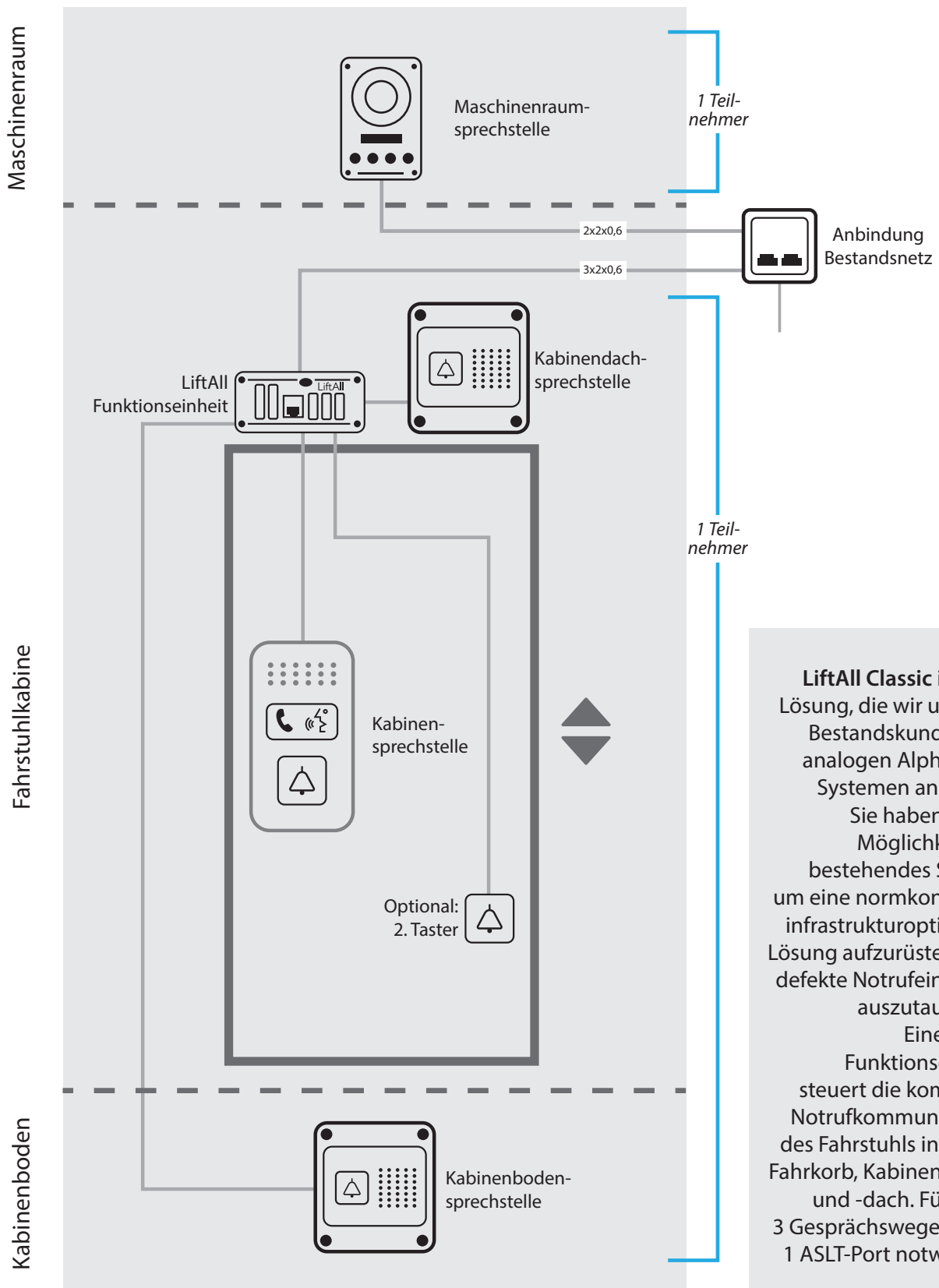
**LiftAll VoIP** ist ideal für Aufzüge mit bestehender IP-Verkabelung, die nach EN 81-28 ausgestattet werden sollen. Eine LiftAll Funktionseinheit steuert die komplette Notrufkommunikation des Fahrstuhls inklusive Fahrkorb, Kabinenboden und -dach. Für diese 3 Gesprächswege ist nur 1 Kabelweg, 1 IP-Elektronik und 1 IP-Teilnehmer erforderlich. Ein abgesetzter 2. Taster macht die Lösung barrierefrei.

Variante 2: LiftAll VoIP-easy



**LiftAll VoIP-easy** ist ideal für bestehende Aufzüge, die mit einer IP-Lösung nach EN 81-28 aufgerüstet werden sollen. Hier ist besonders von Vorteil, dass das System infrastrukturfreundlich aufgebaut ist: Pro LiftAll-Funktionseinheit können 3 Gesprächswege angebunden werden – unter Verwendung der bestehenden Verkabelung.

## Variante 3: LiftAll Classic



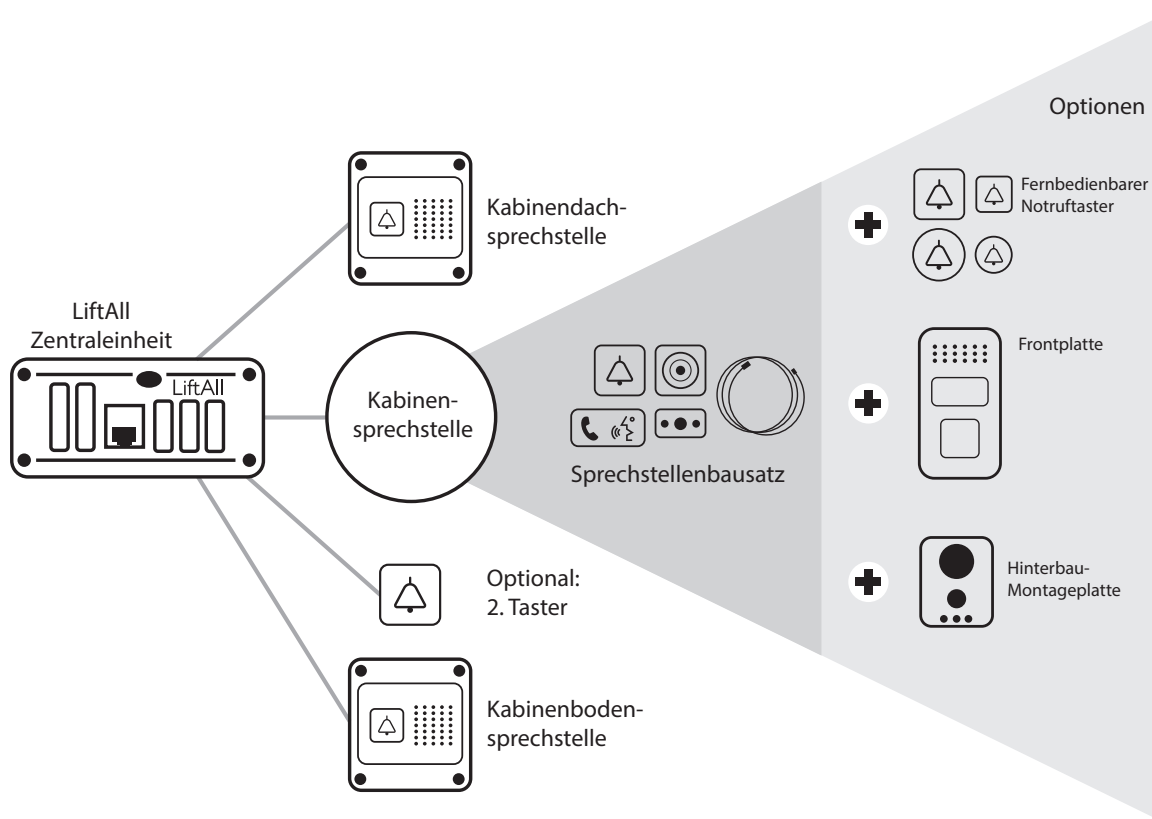
**LiftAll Classic** ist eine Lösung, die wir unseren Bestandskunden mit analogen AlphaCom-Systemen anbieten. Sie haben so die Möglichkeit, ihr bestehendes System um eine normkonforme, infrastruktoptimierte Lösung aufzurüsten bzw. defekte Notrufeinheiten auszutauschen. Eine LiftAll Funktionseinheit steuert die komplette Notrufkommunikation des Fahrstuhls inklusive Fahrkorb, Kabinenboden und -dach. Für diese 3 Gesprächswege ist nur 1 ASLT-Port notwendig.

## Systemkomponenten & -aufbau

Dank seines modularen Aufbaus kann das IP-Aufzugsnotrufsystem LiftAll Kundenanforderungen hochflexibel bedienen: An eine LiftAll Funktionseinheit können 3 Sprechmöglichkeiten angebunden werden, z.B. eine Sprechstelle in der Kabine und je eine Kabinendach-/bodensprechstelle. Um eine rollstuhlgerechte Nutzung des Aufzugsnotrufs zu ermöglichen, kann zudem ein abgesetzter 2. Notruftaster in der Kabine installiert werden. Für die Verbindung der Komponenten mit der Funktionseinheit bieten wir Kabellängen von 5-15 m an.

### Nutzung hochwertiger Standardkomponenten

Unsere Lösung setzt sich aus standardisierten Komponenten zusammen. So können wir unseren Kunden auch bei einem Austausch gleichbleibende Qualität garantieren und kostenoptimiert arbeiten.



## Optional: Notruftaster mit selbstständigem Funktionstest

Neben Flexibilität und Systemverfügbarkeit spielen beim Aufzugsnotruf auch die mechanischen Komponenten eine wichtige Rolle. Unser patentierter Notruftaster mit Remote-Funktionskontrolle wird vom System selbstständig auf seine mechanische Funktionalität geprüft. Dieser Vorgang ersetzt eine manuelle Prüfung durch Personal – eine kostensparende, ressourcenschonende und vor allem die Sicherheit steigernde Maßnahme, für die Sie sich optional entscheiden können.

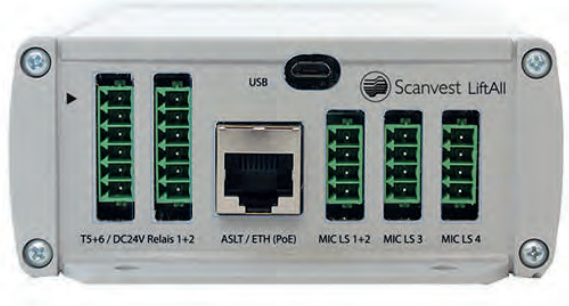
Den Taster beziehen wir von der Firma Schaefer. Er ist je nach Kundenwunsch und Einsatzzweck in verschiedenen Ausführungen und Größen erhältlich.



## LiftAll Funktionseinheit

Die Funktionseinheit LiftAll IP bringt Notrufrkommunikation nach EN 81-28 in Personen-, Lasten- oder Bauaufzüge. Sie wird in der Regel einfach oben auf dem Fahrkorb montiert.

Eine Einheit steuert bis zu 3 Sprechstellen über eine IP-Lizenz. Sie ist somit in der Lage, den gesamten Aufzug kommunikativ abzudecken: Fahrkorb, Fahrkorbdach und Schachtsohle. Zusätzlich kann ein abgesetzter Taster im Fahrkorb gesteuert werden. Dank elektromechanischem Ruftaster-Ferntest, Ton- und Netzwerktests sowie automatischer Statusmeldungen wird die Funktion der Einheit sowie der angeschlossenen Sprechstellen vollständig und zu jeder Zeit überwacht.



Zahlreiche Audio-Features sorgen für eine hervorragende Sprachverständlichkeit – auch bei lauten Umgebungsgeräuschen und anderen anspruchsvollen Audio-Szenarien. Darüber hinaus ist die Funktionseinheit leicht mit bestehenden Alarm- und Störmeldesystemen integrierbar.

Die LiftAll Funktionseinheit ist sowohl in IP- als auch analogen Aufzugsnotrufranlagen einsetzbar.

### Leistungsmerkmale

- Aufzugsnotruf-Funktionen nach EN 81-28
- Hervorragende Audio-Qualität und Sprachverständlichkeit
- Eine Funktionseinheit steuert
  - 3 Sprechstellen (Taster, Mikrofon, Lautsprecher)
  - 1 abgesetzten Taster
  - 2 Taster, z.B. für Sonderfunktionen wie Treppen- oder Notlicht
- Vollständige Funktionsüberwachung:
  - Tontest für 3 Sprechstellen
  - Netzwerkttest und Statusmeldungen
  - Optional: Notruftaster mit selbstständigem Funktionstest
- 2 Relaisausgänge – potentialfrei – für Alarm- und Störungsmeldungen an Systeme von Drittanbietern
- Konfiguration über USB-Port
- Optional in IP-Systemen: absetzbare Sprechstellen mit bis zu 500 m Kabellänge

#### Für die Nutzung in analogen Systemen

- Kompatibel mit AlphaCom XE – Anschluss über ASLT-Port
- Entfernung zur Zentrale:
  - 2.000 m bei 0,6 mm Ø
  - 3.600 m bei 0,8 mm Ø



## Technische Merkmale IP

|                         |   |
|-------------------------|---|
| Abmessungen (BxHxT)     | 105 x 45 x 197 mm   |
| System                  | Mediton:Server; ICX-AlphaCom, ScanDAKS  |
| Betriebsspannung        | PoE und/oder lokale Stromversorgung   |
| PoE                     | IEEE 802.3af standard, Class 0 (0.44W to 12.95 W)   |
| Netzteil lokal          | 24VDC (alternativ zu PoE Versorgung)  |
| Leistungsaufnahme       | Ruhe 1,8W, max. 12W (lautstärkeabhängig)  |
| Anschluss IP-Struktur   | 1x RJ45 10/100 Mbit/s (Ethernet)  |
| Kabelart                | CAT-5, 2-/4paarig   |
| Reichweite              | 100m nach IEEE 802.3  |
| Relaiskontakt           | max: 60V DC 30Watt, 125V AC 60VA  |
| Protokolle              | IPv4 (with DiffServ), SIP, TCP, UDP, HTTPS, TFTP, RTP, DHCP, SNMP, ONVIF, CoIP®, NTP                                    |
| Konfiguration & Betrieb | HTTP/HTTPS (Web-Konfiguration)<br>DHCP und Statische IP-Adressenvergabe<br>TFTP (Softwareupgrade)<br>SNMP (Überwachung) |

|                                |  |
|--------------------------------|--|
| SIP & DTMF Unterstützung       | RFC 3261 (SIP Base Standard)<br>RFC 3515 (SIP Refer)<br>RFC 2976 (SIP Info)<br><br>DTMF: RFC 2833, RFC 2976 (SIP-Info)   |
| Audio                          | Besprechungsabstand: 7 m<br>Breitband 200 Hz - 7 kHz (G.722)<br>Full Open-Duplex, Open-Duplex, Adaptiver Jitterfilter, Eingebauter Tongenerator, Audio-Mischer für 3 Kanäle, automatische Pegelregelung (Mikrofon) |
| Audioausgang/ Induktionsverst. | 600 Ohm  |
| Lautsprecher                   | 10W Class D  |
| Lautsprecherimpedanz           | 8 Ohm  |
| Temperaturbereich              | -40°C bis +85°C  |
| Feuchtigkeit                   | 30% - 70% RH (nicht kondensierend)   |

## Technische Merkmale ASLT

|                     |  |
|---------------------|--|
| Abmessungen (BxHxT) | 105 x 45 x 197 mm  |
| System              | AlphaCom XE – Anschluss ASLT Port                            |
| Betriebsspannung    | 24VDC / 0,1 A  |
| Kabelart            | 3 verdrehte Adernpaare 0,6-0,8 mm (z.B. IY(ST)Y 3x2x0,6)     |
| Reichweite          | 2.000 m bei 0,6 mm Ø<br>3.600 m bei 0,8 mm Ø                 |
| Schleifenwiderstand | Max. 240 Ohm   |
| Anschlüsse          | Steckklemmen: Leitungen zur Zentrale, Taster und Piktogramme |

|                       |                                    |
|-----------------------|------------------------------------|
| Lautsprecherimpedanz  | 50 Ohm                             |
| Frequenzbereich       | 300-10.000 Hz                      |
| Vorverstärker Ausgang | 100/300 mV                         |
| Ausgangsimpedanz      | 1.000 Ohm                          |
| Temperaturbereich     | 0°C bis +40°C                      |
| Feuchtigkeit          | 10% - 85% RH (nicht kondensierend) |





## Aufzugssprechstellenbausatz EN 81-28

Der LiftAll Aufzugssprechstellenbausatz besteht aus verschiedenen Komponenten, die flexibel hinter bauseitig bestehende Frontplatten oder Paneele montiert werden. An eine LiftAll Funktionseinheit können 3 dieser Bausätze angeschlossen werden. Im Zusammenspiel ergibt sich eine EN 81-28 konforme Notrufeinheit, die mit Hochverfügbarkeit und hervorragender Audioqualität punktet.

Wir nutzen hochwertige Standardkomponenten, um unseren Kunden eine kostenoptimierte Lösung mit langfristig gleichbleibender Qualität anbieten zu können.

Der Sprechstellenbausatz ist als IP- und ASLT-Variante verfügbar.



### Komponenten

- Rufanzeigemodul:
  - Anzeige für abgehenden Ruf mit gelb hinterleuchtetem Hörsymbol (EN81 Norm)
  - Anzeige für Sprechverbindung mit grün hinterleuchtetem Sprachsymbol (EN81 Norm)
- Lautsprecher mit Kappe und Dichtring
- Kondensatormikrofon mit selbstklebender Befestigung und Mikrofonvorverstärker

### Optionen

- Notruftaster mit gelbem Glockensymbol und rotem Leuchtring – verschiedene Varianten
- Notruftaster mit selbstständigem Funktionstest – verschiedene Varianten
- Frontpanel aus verchromtem Edelstahl > nutzbar mit den Tasteroptionen MT42 oder MT42-fb
- Hinterbaublende



## Artikelübersicht – LiftAll Sets + Optionen

2111920058

LiftAll Aufzugsnotruf IP – 5 m

- LiftAll IP Funktionseinheit Aufzugsnotruf
- LiftAll (VOIP) Aufzugssprechstellenbausatz EN81 inkl. Rufanzeigemodul, Lautsprecher und Mikrofon
- Kabelset 5 m

2111920059

LiftAll Aufzugsnotruf IP – 10 m

- LiftAll IP Funktionseinheit Aufzugsnotruf
- LiftAll (VOIP) Aufzugssprechstellenbausatz EN81 inkl. Rufanzeigemodul, Lautsprecher und Mikrofon
- Kabelset 10 m

2111920060

LiftAll Aufzugsnotruf IP – 15 m

- LiftAll IP Funktionseinheit Aufzugsnotruf
- LiftAll (VOIP) Aufzugssprechstellenbausatz EN81 inkl. Rufanzeigemodul, Lautsprecher und Mikrofon
- Kabelset 15 m

2111920061

LiftAll Aufzugsnotruf ASLT – 5 m

- LiftAll ASLT Funktionseinheit Aufzugsnotruf
- LiftAll (ASLT) Aufzugssprechstellenbausatz EN81 inkl. Rufanzeigemodul, Lautsprecher und Mikrofon
- Kabelset 5 m

2111920062

LiftAll Aufzugsnotruf ASLT – 10 m

- LiftAll ASLT Funktionseinheit Aufzugsnotruf
- LiftAll (ASLT) Aufzugssprechstellenbausatz EN81 inkl. Rufanzeigemodul, Lautsprecher und Mikrofon
- Kabelset 10 m

2111920063

LiftAll Aufzugsnotruf ASLT – 15 m

- LiftAll ASLT Funktionseinheit Aufzugsnotruf
- LiftAll (ASLT) Aufzugssprechstellenbausatz EN81 inkl. Rufanzeigemodul, Lautsprecher und Mikrofon
- Kabelset 15 m



**Wichtiger Hinweis:**  
In den LiftAll Sets sind die Kabel für Rufanzeige, Lautsprecher und Mikrofon enthalten. Den Taster bestellen Sie in Ihrer Wunschausführung separat dazu.

## Taster – Optionen

### Verschiedene Varianten

Taster MT42 / MT42-fb

- Notruftaster – optional mit selbstständigem Funktionstest (-fb Variante)
- Mit Kabellängen von 5, 10, 15 m erhältlich
- Abmessungen (BxHxT): 34 x 28 x 23 mm



2114920059

MT42 mit Anschlusskabel 5 m

2114920060

MT42 mit Anschlusskabel 10 m

2114920061

MT42 mit Anschlusskabel 15 m

2114920062

MT42-fb mit selbstständigem Funktionstest und Anschlusskabel 5 m

2114920063

MT42-fb mit selbstständigem Funktionstest und Anschlusskabel 10 m

2114920064

MT42-fb mit selbstständigem Funktionstest und Anschlusskabel 15 m

### Verschiedene Varianten

Taster RT42 / RT42-fb

- Notruftaster – optional mit selbstständigem Funktionstest (-fb Variante)
- Mit Kabellängen von 5, 10, 15 m erhältlich
- Abmessungen (BxHxT): 34 x 40 x 25 mm



2114920065

RT42 mit Anschlusskabel 5 m

2114920066

RT42 mit Anschlusskabel 10 m

2114920067

RT42 mit Anschlusskabel 15 m

2114920068

RT42-fb mit selbstständigem Funktionstest und Anschlusskabel 5 m

2114920069

RT42-fb mit selbstständigem Funktionstest und Anschlusskabel 10 m

2114920070

RT42-fb mit selbstständigem Funktionstest und Anschlusskabel 15 m

## Verschiedene Varianten

### Taster B50Q-fb

- Notruftaster mit selbständigem Funktionstest
- Mit Kabellängen von 5, 10, 15 m erhältlich
- Abmessungen (BxHxT): 58 x 50 x 30,5 mm



### 2114920071

B50Q-fb mit selbständigem Funktionstest und Anschlusskabel 5 m

### 2114920072

B50Q-fb mit selbständigem Funktionstest und Anschlusskabel 10 m

### 2114920073

B50Q-fb mit selbständigem Funktionstest und Anschlusskabel 15 m

## Verschiedene Varianten

### Taster B50R-fb

- Notruftaster mit selbständigem Funktionstest
- Mit Kabellängen von 5, 10, 15 m erhältlich
- Abmessungen (BxHxT): 58 x 50 x 30,5 mm



### 2114920074

B50R-fb mit selbständigem Funktionstest und Anschlusskabel 5 m

### 2114920075

B50R-fb mit selbständigem Funktionstest und Anschlusskabel 10 m

### 2114920076

B50R-fb mit selbständigem Funktionstest und Anschlusskabel 15 m

## Montage-Optionen

### 2111920054

#### Frontpanel

- Frontblende mit verchromter Edelstahlfront zur optionalen Ergänzung eines LiftAll Sets VoIP oder ASLT
- Geliefert wird ein fertig montiertes Endgerät
- Tasteroptionen: nutzbar mit Tastervarianten MT42 oder MT42-fb
- Kabellängen: siehe LiftAll Sets
- Gegen Feuchtigkeit abgedichteter Lautsprecher und Mikrofon mit Stocherschutz



Abmessungen (BxHxT): 90 x 270 x 80 mm

### 2111920055

#### Hinterbau-Montageplatte

- Montageplatte für Lautsprecher und Mikrofon als optionale Zusatzleistung für ein LiftAll Set VoIP oder ASLT
- Inkl. Montage Lautsprecher und Mikrofon – geliefert wird eine montagefähige Hinterbausprechstelle
- Tasteroptionen: nutzbar mit allen verfügbaren Tastern
- Kabellängen: siehe LiftAll Sets



Abmessungen Montageplatte (BxHxT):  
90 x 110 x 60 mm

## Kabinendach-/bodensprechstelle

### Verschiedene Varianten

#### Kabinendach-/Kabinenbodensprechstelle EN81

- Kabinendach- / Kabinenbodensprechstelle im Gehäuse mit Lautsprecher und Mikrofon
- Notruftaster mit gelbem Glockensymbol und rotem Leuchtring
- Anschluss über Federklemmen für bauseitige Festverdrahtung
- Verfügbar als IP- und ASLT-Variante mit jeweils zwei wählbaren Kabellängen
- Schutzklasse IP-65
- Optional: mit fernbedienbarem Notruftaster

#### 2111920052

LiftAll Kabinendach-/bodensprechstelle EN81(ASLT) – Kabellänge 2 m

#### 2111920056

LiftAll Kabinendach-/bodensprechstelle EN81(ASLT) – Kabellänge 10 m

#### 2111920053

LiftAll Kabinendach-/bodensprechstelle EN81(VoIP) – Kabellänge 2 m

#### 2111920057

LiftAll Kabinendach-/bodensprechstelle EN81(VoIP) – Kabellänge 10 m



Abmessungen (BxHxT): 180x140x120mm

## Maschinenraumsprechstellen

#### 2111110122

#### IPDMH-V2\_P Tischterminal mit Handhörer

- Kontrastreiches Display mit Hintergrundbeleuchtung
- Vier dynamische Navigationstasten: schneller Zugriff auf Menüs & Verzeichnisse
- Zehn DAK-Tasten ermöglichen den Zugriff auf Endgeräte, Gruppenrufe, Audioüberwachung, Beschallungszonen, Funkkanäle und Telefonleitungen mit einem Tastendruck
- Remote-Software-Upgrade, -Konfiguration und -Überwachung
- Stromversorgung über das IP-Netzwerkkabel mit Power over Ethernet (PoE)
- Variante ohne Handhörer: 2111110102
- Variante mit SH-Mikro: 2112020347
- Variante mit RFID: 2111520002



Abmessungen (BxHxT): 225 x 75 x 176 mm

#### 2112210006

#### TCIS-6 Scroll-Display

- High-End-Audioqualität
- Digitalverstärker mit 10 Watt Ausgangsleist.
- Schalldruck max. 105 dB mit autom. Regelung
- Hintergrund-Geräuschanalyse und -unterdrückung
- 1 Relaisausgang und 6 Steuer-Ein-/Ausgänge
- Unempfindlich gegen Schmutz, Staub und Wasser – Schutzart IP66
- Robuster Aluminiumrahmen – IK08
- Alle aktuellen Netzwerksicherheitsstandards
- Schwarze Polycarbonat-Frontplatte mit PMOLED-Display und Telefonbuchfunktion
- Anwendungen in der Gebäudesicherheit



Abmessungen (BxHxT): 120 x 180 x 70 mm

Als Maschinenraumsprechstelle können Sie auch jedes andere Endgerät aus unserem Portfolio nutzen. Sprechen Sie uns gern an, wenn Sie hier Beratung brauchen.